

Presseinformation

950 neue Stipendien für freischaffende Musizierende

Bewerbungsphase für das neue DMR Stipendienprogramm 2023 im Rahmen von NEUSTART KULTUR gestartet

Bonn, 01.09.2022. Vom 01.09.2022-22.09.2022 können Bewerbungen für das neue Stipendienprogramm des Deutschen Musikrates (DMR) im Rahmen von NEUSTART KULTUR der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien eingereicht werden. Insgesamt werden 950 Stipendien in Höhe von je 5000€ vergeben. Antragsberechtigt sind freischaffende Musiker*innen, Dirigent*innen und Komponist*innen sowie Masterabsolvent*innen der Abschlussjahrgänge 2019-2022, die aus der zeitgenössischen und Alten Musik, dem klassisch-romantischen Genre, der Neuen Musik, dem transkulturellen Sektor und dem traditionellen bis modernen Jazz kommen. Weitere Informationen und Bewerbung online unter <https://stipendien.musikrat.de/>.

Gefördert wird die Auseinandersetzung mit der eigenen künstlerischen Weiterbildung und Entwicklung. Das kann die Erweiterung des Repertoires, die Recherche und Entwicklung von neuen Konzertprogrammen und Konzertformaten und/oder die Weiterentwicklung der eigenen Marke (Webpräsenz, Öffentlichkeitsarbeit) umfassen.

Stipendiat*innen sowie abgelehnte Bewerber*innen aller vergangenen Runden 2021 und 2022 können sich 2023 mit einem anderen Projekt erneut bewerben.

Das Programm [NEUSTART KULTUR](#) der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien zielt auf einen Neustart des kulturellen Lebens. Der Deutsche Musikrat verantwortet zum inzwischen sechsten Mal die Entwicklung, Durchführung und Vergabe der Fördermittel.

ENSEMBLES

Bundesjugendorchester
Bundesjugendchor
Bundesjazzorchester

WETTBEWERBE

Jugend musiziert
Jugend jazzt
Deutscher Musikwettbewerb
Deutscher Orchesterwettbewerb
Deutscher Chorwettbewerb

FÖRDERUNG

Konzertförderung
Deutscher Musikwettbewerb
Forum Dirigieren
Podium Gegenwart
PopCamp

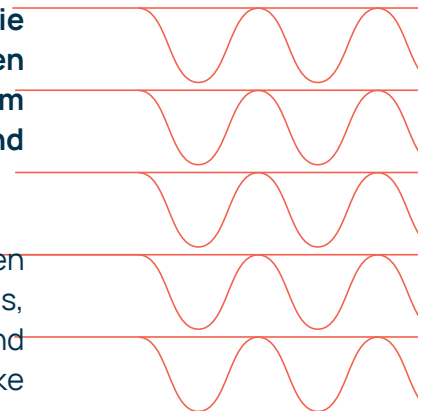
SERVICE

Deutsches
Musikinformativzentrum

TEMPORÄRE

FÖRDERPROGRAMME

Landmusik
Neustart Kultur



Geschäftsführer: Stefan Piendl
Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Prof. Martin Maria Krüger
Weberstraße 59, 53113 Bonn

Tel.: +49 (0)228 2091-0
projektgesellschaft@musikrat.de
Amtsgericht Bonn, HRB 12672
Steuernummer: 205/5783/1383

www.musikrat.de

Öffentliche Hauptförderer des Deutschen Musikrates:

Weitere Informationen:

NEUSTART KULTUR

Das Programm [NEUSTART KULTUR](#) der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien zielt auf einen Neustart des kulturellen Lebens in Deutschland in Zeiten von Corona und danach. Das Programm soll die Auswirkungen der Corona-Pandemie im Kulturbereich mildern und die Branchen konjunkturbelebend und zukunftsweisend aufstellen. NEUSTART KULTUR unterteilt sich dabei in vier Programmteile, die die Hilfsmaßnahmen der Länder ergänzen. Diese Programmteile wurden unter Beachtung der spezifischen Erfordernisse eines Branchensektors oder einer Sparte in Abgrenzung zu anderen Hilfsprogrammen des Bundes entwickelt.

Deutscher Musikrat

Der Deutsche Musikrat (DMR) engagiert sich für die Interessen von 15 Millionen musizierenden Menschen in Deutschland und ist weltweit der größte nationale Dachverband der Musikkultur. Er repräsentiert rund 100 Organisationen und Dachverbände des professionellen Musiklebens und des Amateurmusizierens sowie die 16 Landesmusikräte.

Der Deutsche Musikrat e.V. in Berlin setzt mit seiner musikpolitischen Arbeit als zivilgesellschaftlicher Akteur Impulse für ein lebendiges Musikleben und ist steter Dialogpartner für den Deutschen Bundestag und die Bundesregierung.

Die Deutsche Musikrat gGmbH in Bonn organisiert als Träger die dreizehn langfristigen Projekte des DMR: Ensembles: Bundesjugendorchester, Bundesjugendchor, Bundesjazzorchester; Wettbewerbe: Jugend musiziert, Jugend jazzt, Deutscher Musikwettbewerb, Deutscher Orchesterwettbewerb, Deutscher Chorwettbewerb; Förderung: Konzertförderung Deutscher Musikwettbewerb, Forum Dirigieren, Podium Gegenwart, PopCamp und Service: Deutsches Musikinformationszentrum (miz). Darüber hinaus verantwortet sie sechs temporäre Förderprogramme: „Landmusik“, „NEUSTART KULTUR – Digitalisierung Musikfachhandel“, „NEUSTART KULTUR – Stipendien Programm Klassik“, „NEUSTART KULTUR – Freie Musikensembles“, „DMR Stipendienprogramm 2022“ und „DMR Stipendienprogramm 2023“.

Der DMR wurde 1953 gegründet und ist die größte Bürgerbewegung im Kulturbereich. Als Mitglied der UNESCO hat er sich in seinem Handeln der Konvention zum Schutz und zur Förderung der Vielfalt kultureller Ausdrucksformen verpflichtet und steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

Kontakt:

Deutscher Musikrat gGmbH

Irene Schwalb

Leitung NEUSTART KULTUR, DMR Stipendienprogramm 2023

Tel.: 0228 - 2091 158

stipendienprogramm@musikrat.de

Deutscher Musikrat gGmbH

Dr. Anke Steinbeck

Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0228 - 2091 165

steinbeck@musikrat.de